

## Programm zum Fortbildungstag

### „Das Schülerlabor als außerschulischer Lernort für MINT- und geistes-/gesellschaftswissenschaftliche Fächer“

06. Juni 2025

8.30 bis 13.00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Lehrkräfte,

vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Fortbildungstag zum Thema **„Das Schülerlabor als außerschulischer Lernort für MINT- und geistes-/gesellschaftswissenschaftliche Fächer“!**

In zahlreichen Workshops für unterschiedliche Schulfächer werden im Alfred Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften am **06.06.25 von 8.30 bis 13.00 Uhr** aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und außerschulische Vermittlungskonzepte zu spannenden Themen rund um das Schülerlabor vorgestellt. Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick über das Programm.

Zur Teilnahme an den Workshops füllen Sie bitte unter <https://www.pse.rub.de/fortbildung-und-transfer/schuelerlabor-tag-der-offenen-tuer/> das Anmeldeformular aus. **Anmeldeschluss** ist der **19.05.25**.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an [schuelerlabor-veranstaltung@rub.de](mailto:schuelerlabor-veranstaltung@rub.de).

Wir freuen uns darauf, Sie am 06.06.25 im Alfred Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften begrüßen zu dürfen!

#### DAS AKS STELLT SICH VOR

Als erstes Schülerlabor an einer deutschen Hochschule bündelt das Alfred Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften das Engagement und Knowhow von allen Fakultäten unter einem Dach. Von den Geistes- und Gesellschaftswissenschaften über die Natur- und Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Psychologie bis zu Medizin und Sportwissenschaft: Alle an der Ruhr-Universität Bochum vertretenen Wissenschaften können im Schülerlabor als lebendige Forschungsdisziplinen erlebt werden.

#### ENTDECKEN

Die rund 100 Projektangebote richten sich an Schüler\*innen ab der Klasse 5 aller weiterführenden Schulen. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der beteiligten Fakultäten und Studierende des gestuften Bochumer Lehramtsstudiengangs begleiten die Projekte fachwissenschaftlich und fachdidaktisch. Die Projekte werden in der Regel montags bis freitags angeboten und dauern einen halben bzw. einen ganzen Tag.

#### LEHREN

Als Schnittstelle zwischen Schule und Hochschule stellt das Schülerlabor auch einen außerschulischen Lehr-Lern-Ort für Lehramtsstudierende dar. In vertrauter Umgebung und im direkten Schüler\*innenkontakt können sie als Betreuer\*innen eines Projekts ihre eigene Lehrpersönlichkeit erfahren und reflektieren. Gute Ideen und innovative Didaktik-Konzepte lassen sich im Schülerlabor ideal umsetzen. Es ist auch ein Ort der fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und pädagogischen Weiterbildung für Lehrer\*innen.

#### FORSCHEN

Das Schülerlabor wird von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aller Disziplinen als Forschungsort für theoretische, didaktisch-konzeptionelle und empirische Forschungsarbeiten genutzt.

## Der Tag im Überblick

- **Ankunft:** 8.30-9.00 Uhr
- **Workshops** in drei Zeitslots: 9.00-10.00, 10.30-11.30 und 12.00-13.00 Uhr
- **Veranstaltungsorte:** Ruhr-Universität Bochum, Alfred Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften
  - **Bereich MINT** (Gebäude NB, Etage 03, Raum 242) und
  - **Bereich Geistes-/Gesellschaftswissenschaften** (Gebäude SSC, Etage 2, Raum 213)
- **Informationen zur Anreise:**  
<https://www.aks.ruhr-uni-bochum.de/kontakt/anfahrt.html.de>
- **Link zur Anmeldung:**  
<https://www.pse.rub.de/fortbildung-und-transfer/schuelerlabor-tag-der-offenen-tuer/>



## Alle Workshops im Überblick

### Überblick Workshop-Phase 1: 9.00-10.00 Uhr

Workshop-Nr.	Kurzbezeichnung	Titel
1	Französisch	<i>Bandes dessinées</i> und ihre Einbindung im Fremdsprachenunterricht
2	Geschichte	Meet and greet Catilina – Interviews und Spiele mit antiken Persönlichkeiten
3	Deutsch 1	Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und die Natur ‚um 1800‘: Friedrich Hölderlins <i>Eichbäume</i>
4	Informatik	IT-Sicherheit
5	Physik 1	Panoptikum der Physik
6	Geographie	Starkregen und Hochwasser – Ursachen, Folgen und Gegenmaßnahmen unter Einsatz von Aktionsmodellen veranschaulichen und erfahren

## Überblick Workshop-Phase 2: 10.30-11.30 Uhr

Workshop-Nr.	Kurzbezeichnung	Titel
7	Italienisch	L'immagine di Milano nelle canzoni – Beispiele für den Fremdsprachenunterricht
8	Pädagogik	Was Schüler*innen über Erziehungswissenschaftler*innen denken – Ursachen, Wirkungen und Veränderungsansätze
9	Religion 1	Das #instalehrerzimmer – Lehrkräfteprofessionalisierung auf Instagram
10	Latein	Latein lernen durch KI (und NI)
11	Technik 1	Sustainable Engineering
12	Mathematik	Erkundung digitaler Elemente aus den Mathematik-Projekttagen des Schülerlabors
13	AKS	Entdecken, Lehren, Forschen im Alfred Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften

## Überblick Workshop-Phase 3: 12.00-13.00 Uhr

Workshop-Nr.	Kurzbezeichnung	Titel
14	Spanisch	El binomio Catalunya/España. Conflicto y diversidad en clave lingüística
15	Deutsch 2	Den Quellen auf der Spur: Wie die Qapito!-Unterrichtsmaterialien Jugendliche im Umgang mit Falschinformationen stärken
16	Religion 2	Raumfahrt und Religion – Theologische und ethische Aspekte menschlicher Weltraumfahrt
17	Technik 2	Intelligentes Gewächshaus
18	Physik 2	Projekte zum Klimawandel - Verstehen, Handeln, Bewerten
19	Chemie	Forschen Lernen – mit Methodenwissen

### Workshop-Phase 1: 9.00-10.00 Uhr

Workshop 1	Französisch
<b>Titel</b>	<i>Bandes dessinées</i> und ihre Einbindung im Fremdsprachenunterricht
<b>Zielgruppe</b>	Französischlehrer*innen
<b>Dozent*innen</b>	Laetitia Di Pasqua, Giuseppa Sgrò-Ivančev
<b>Ort</b>	Geisteswissenschaftlicher Bereich des AKS, Gebäude SSC, Etage 2
<b>Zeit</b>	9.00-10.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	In diesem Workshop wird ein kurzer fachdidaktischer Input zu Besonderheiten der Gattung <i>Bandes dessinées</i> gegeben und daraufhin anhand von konkreten Beispielen ihr Einsatz im Fremdsprachenunterricht diskutiert. Der Workshop schließt direkt an das Schülerlaborprojekt "«Oué, j'ai reconnu l'accent, fieul!» - Un pays francophone en Europe: la Belgique" an.

Workshop 2	Geschichte
<b>Titel</b>	Meet & greet Catilina – Interviews und Spiele mit antiken Persönlichkeiten
<b>Zielgruppe</b>	Lehrkräfte in den Schulfächern Geschichte, Latein oder Griechisch
<b>Dozent*innen</b>	Joshua Lendel, Christin Bloch
<b>Ort</b>	Geisteswissenschaftlicher Bereich des AKS, Gebäude SSC, Etage 2
<b>Zeit</b>	9.00-10.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	In diesem Workshop wird das Schülerlabor-Projekt "Meet and greet Catilina" vorgestellt. Die antiken römischen Personen Cato, Catilina, Agrippina und Trajan werden darin über fiktive Interviews und Spiele erschlossen. Die SuS üben den reflektierten Umgang mit antiken Quellen spielerisch ein und lernen Hintergründe und Zusammenhänge der römischen Gesellschaft kennen.

### Workshop-Phase 1: 9.00-10.00 Uhr

Workshop 3	Deutsch 1
<b>Titel</b>	Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und die Natur ‚um 1800‘: Friedrich Hölderlins <i>Eichbäume</i>
<b>Zielgruppe</b>	Deutschlehrer*innen und interessierte Lehrer*innen anderer Fächer, z.B. Philosophie oder Religion
<b>Dozent*innen</b>	Prof. Dr. Sebastian Susteck, Julia Stetter, Anna-Katharina Hans
<b>Ort</b>	Geisteswissenschaftlicher Bereich des AKS, Gebäude SSC, Etage 2
<b>Zeit</b>	9.00-10.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Vor dem Hintergrund des kommenden Abiturthemas ‚Literatur um 1800‘ und des Programms einer ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung‘ nutzen wir die verfügbare Stunde, um Friedrich Hölderlins Gedicht <i>Die Eich- bäume</i> mit und gegen den Strich zu traktieren und reden über Sturm und Drang, ‚arboreale Poetik‘, Travel Influencing oder Ökofeminismus.

Workshop 4	Informatik
<b>Titel</b>	IT-Sicherheit
<b>Zielgruppe</b>	Informatiklehrer*innen, Techniklehrer*innen und interessierte Lehrer*in- nen anderer Fächer
<b>Dozent*innen</b>	Prof. Dr. Christian Zenger
<b>Ort</b>	MINT-Bereich des AKS, Gebäude NB, Etage 03
<b>Zeit</b>	09.00-10.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Der Workshop gibt einen Überblick über aktuelle Bedrohungen in der IT- Sicherheit und zeigt praxisnahe Schutzmaßnahmen auf. Themen sind un- ter anderem das Internet der Dinge, Passwortsicherheit, Zero Trust, Kryp- tologie sowie Corporate Cybersecurity.

### Workshop-Phase 1: 9.00-10.00 Uhr

Workshop 5	Physik 1
<b>Titel</b>	Panoptikum der Physik
<b>Zielgruppe</b>	Physiklehrer*innen und interessierte Lehrkräfte anderer Fächer
<b>Dozent*innen</b>	Prof. Dr. Heiko Krabbe, Josefin Metje, Marc Cook
<b>Ort</b>	MINT-Bereich des AKS, Gebäude NB, Etage 03
<b>Zeit</b>	09.00-10.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Der Workshop stellt bestehende und in Vorbereitung befindliche Schülerlaborprojekte zur Physik vor. Dabei besteht die Möglichkeit, sich an Stationen über ausgewählte Projekte näher zu informieren. Ziel ist es, die Projektideen mit den Bedarfen und Bedingungen von Schulen abzugleichen, um das Angebot und seine Passung weiter zu verbessern.

Workshop 6	Geographie
<b>Titel</b>	Starkregen und Hochwasser – Ursachen, Folgen und Gegenmaßnahmen unter Einsatz von Aktionsmodellen veranschaulichen und erfahren
<b>Zielgruppe</b>	Geographie-, Physik- und Biologielehrer*innen sowie interessierte Lehrkräfte anderer Fächer
<b>Dozent*innen</b>	Jun.-Prof. Dr. Hannes Schmalor, Dr. Klaus Jebbink
<b>Ort</b>	MINT-Bereich des AKS, Gebäude NB, Etage 03
<b>Zeit</b>	09.00-10.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Im Zuge des Klimawandels treten Starkregen-Ereignisse zunehmend auf und lösen häufig Überschwemmungen aus – zum Teil mit katastrophalen Folgen, wie im z.B. 2021 im Ahrtal. Die Teilnehmer*innen des Workshops haben die Möglichkeit, verschiedene Niederschlagsereignisse an konkreten Modellen zu simulieren und ihre Auswirkungen zu messen sowie mögliche Gegenmaßnahmen praktisch zu erproben. Dabei kommen konkrete, ca. 2m lange Hochwasser-Modelle zum Einsatz, die mit Wasser gefüllt werden, um die Pegelstände eines Tieflandflusses nachempfinden zu können. Der Workshop gibt den Teilnehmer*innen einen komprimierten Eindruck von dem entsprechenden Unterrichtsangebot im Schülerlabor.

## Workshop-Phase 2: 10.30-11.30 Uhr

Workshop 7	Italienisch
<b>Titel</b>	L'immagine di Milano nelle canzoni – Beispiele für den Fremdsprachenunterricht
<b>Zielgruppe</b>	Italienischlehrer*innen
<b>Dozent*innen</b>	Giuseppa Sgrò-Ivančev
<b>Ort</b>	Geisteswissenschaftlicher Bereich des AKS, Gebäude SSC, Etage 2
<b>Zeit</b>	10.30-11.30 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Während des Workshops werden verschiedene Liedtexte vorgestellt, in welchen die Stadt Mailand thematisiert und auf eine bestimmte Art und Weise in Szene gesetzt wird. Der Einsatz der Lieder im FU und die verschiedenen didaktischen Methoden im Umgang mit den <i>canzoni</i> sollen im Workshop diskutiert werden. Der Workshop schließt direkt an das Schülerlaborprojekt "«Milan l'è on gran Milan»? Milano – La città delle contraddizioni" an.

Workshop 8	Pädagogik
<b>Titel</b>	Was Schüler*innen über Erziehungswissenschaftler*innen denken – Ursachen, Wirkungen und Veränderungsansätze
<b>Zielgruppe</b>	Lehrkräfte in den Schulfächern Pädagogik, Psychologie oder Sozialwissenschaft
<b>Dozent*innen</b>	Dr. Valentina Nachtigall
<b>Ort</b>	Geisteswissenschaftlicher Bereich des AKS, Gebäude SSC, Etage 2
<b>Zeit</b>	10.30-11.30 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Im Workshop werden empirische Befunde zu Schüler*innenvorstellungen über Erziehungswissenschaftler*innen vorgestellt und diskutiert. Zudem werden Annahmen und erste Forschungsergebnisse zu den möglichen Ursachen und Folgen dieser Vorstellungen präsentiert. Anschließend erarbeiten die teilnehmenden Lehrkräfte gemeinsam Ideen zur gezielten Veränderung solcher Vorstellungen.

## Workshop-Phase 2: 10.30-11.30 Uhr

Workshop 9	Religion 1
<b>Titel</b>	Das #instalehrerzimmer – Lehrkräfteprofessionalisierung auf Instagram
<b>Zielgruppe</b>	Religionslehrer*innen
<b>Dozent*innen</b>	Kathrin Termin
<b>Ort</b>	Geisteswissenschaftlicher Bereich des AKS, Gebäude SSC, Etage 2
<b>Zeit</b>	10.30-11.30 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Die Kultur der Digitalität eröffnet Lehrkräften Möglichkeiten, die noch vor 10 Jahren undenkbar gewesen wären. Das soziale Netzwerk Instagram – einst als Foto- und Video-Sharing Plattform bekannt geworden – ist vom einfachen Fotoblog zum Informations- und Austausch- bzw. Vernetzungsmedium im Bildungsbereich geworden. Doch wie nutzen (angehende) Lehrkräfte die Möglichkeiten, die ihnen Instagram bietet? Kommen Sie anhand von Praxisbeispielen in den Austausch und lernen Sie das Format Instagram durch einen Einblick in das #instalehrerzimmer einmal anders kennen.

Workshop 10	Latein
<b>Titel</b>	Latein lernen durch KI (und NI)
<b>Zielgruppe</b>	Lateinlehrer*innen
<b>Dozent*innen</b>	Dr. Stephanie Natzel-Glei, Franziska Witt
<b>Ort</b>	Geisteswissenschaftlicher Bereich des AKS, Gebäude SSC, Etage 2
<b>Zeit</b>	10.30-11.30 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Im Workshop wird ein neues Schülerlabor-Projekt vorgestellt, das sich aktuell in der Planungsphase befindet und sich an Lernende der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10 richtet. Im Mittelpunkt des Projekts steht die Phase des ersten Zugangs, der Dekodierung lateinischer Texte durch KI. Die Lernenden sollen Kompetenzen zur Formulierung geeigneter Prompts entwickeln und mithilfe von durch KI erstelltem Material (Fotos, Videos,...) die Texte erschließen. Somit soll der kritische Umgang mit durch KI/Chatbots erstellten Übersetzungen gefördert werden.

**Workshop-Phase 2: 10.30-11.30 Uhr**

Workshop 11	Technik 1
<b>Titel</b>	Sustainable Engineering
<b>Zielgruppe</b>	Technik-, Physik-, Chemie-, Biologielehrer*innen und interessierte Lehrkräfte anderer Fächer
<b>Dozent*innen</b>	Dr. Hans Dürr
<b>Ort</b>	MINT-Bereich des AKS, Gebäude NB, Etage 03
<b>Zeit</b>	10.30-11.30 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Strom aus Abwasser herstellen? Verhindern, dass ein Damm bricht oder eine Böschung abrutscht? Klingt nach guten Ideen? Im Workshop "Sustainable Engineering" erhalten die Schüler*innen in drei spannenden Experimenten Antworten auf diese Fragen. In der Lehrkräftefortbildung führen die Teilnehmer*innen ein Experiment gemeinsam durch und bekommen Einblicke in den Workshoptag.

Workshop 12	Mathematik
<b>Titel</b>	Erkundung digitaler Elemente aus den Mathematik-Projekttagen des Schülerlabors
<b>Zielgruppe</b>	Mathematiklehrer*innen und interessierte Lehrkräfte anderer Fächer
<b>Dozent*innen</b>	Prof. Dr. Katrin Rolka
<b>Ort</b>	MINT-Bereich des AKS, Gebäude NB, Etage 03
<b>Zeit</b>	10.30-11.30 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Digitale Elemente können den Aufbau von inhaltlichen Vorstellungen und mentalen Repräsentationen beim Mathematiklernen fördern. Im Rahmen des Workshops wird ein Überblick über verschiedene digitale Elemente, die in den Mathematik-Projekttagen im Schülerlabor Anwendung finden, gegeben und anschließend haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, diese selbst zu erkunden.

**Workshop-Phase 2: 10.30-11.30 Uhr**

Workshop 13	AKS
<b>Titel</b>	Entdecken, Lehren, Forschen im Alfred Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften
<b>Zielgruppe</b>	Interessierte Lehrkräfte aller Fächer
<b>Dozent*innen</b>	Dr. Christian Strippel
<b>Ort</b>	MINT-Bereich des AKS, Gebäude NB, Etage 03
<b>Zeit</b>	10.30-11.30 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Der Workshop startet mit einer kurzen Vorstellung des Alfred Krupp-Schülerlabors, seiner Geschichte, Zielsetzung und Nutzung. Danach stehen Ihre Fragen an das AKS-Team im Mittelpunkt: Wie entwickeln die Universitätsmitglieder neue Angebote? Warum sollte ich mit meiner Klasse/meinem Kurs einen Ausflug ins AKS machen? Welche Angebote gibt es für die unterschiedlichen Fächer? Welche Methoden und Inhalte werden vermittelt? Wie läuft die Anmeldung und Terminfindung ab?

### Workshop-Phase 3: 12.00-13.00 Uhr

Workshop 14	Spanisch
<b>Titel</b>	El binomio Catalunya/España. Conflicto y diversidad en clave lingüística
<b>Zielgruppe</b>	Spanischlehrer*innen
<b>Dozent*innen</b>	Imma Martí-Esteve
<b>Ort</b>	Geisteswissenschaftlicher Bereich des AKS, Gebäude SSC, Etage 2
<b>Zeit</b>	12.00-13.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Der Vortrag erörtert die aktuellen Mehrsprachigkeits- und Sprachpolitikentwicklungen im Bildungssystem Kataloniens und schließt direkt an das Schülerlaborprojekt "Coneix Catalunya! Mehrsprachigkeit und Identität in Katalonien" an.

Workshop 15	Deutsch 2
<b>Titel</b>	Den Quellen auf der Spur: Wie die Qapito!-Unterrichtsmaterialien Jugendliche im Umgang mit Falschinformationen stärken
<b>Zielgruppe</b>	Deutschlehrer*innen und interessierte Lehrer*innen anderer Fächer, z.B. Gesellschaftslehre oder Praktische Philosophie
<b>Dozent*innen</b>	Philipp Marten, Prof. Dr. Marc Stadtler
<b>Ort</b>	Geisteswissenschaftlicher Bereich des AKS, Gebäude SSC, Etage 2
<b>Zeit</b>	12.00-13.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Sie wollen die Kompetenzen Ihrer Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Jahrgangsstufe im Umgang mit falschen und irreführenden Online-Informationen stärken? Dann sollten Sie die theoretisch fundierten und evidenzbasierten Qapito!-Unterrichtsmaterialien kennenlernen und in diesem interaktiven Workshop einige der Übungen direkt ausprobieren.

### Workshop-Phase 3: 12.00-13.00 Uhr

Workshop 16	Religion 2
<b>Titel</b>	Raumfahrt und Religion – Theologische und ethische Aspekte menschlicher Weltraumfahrt
<b>Zielgruppe</b>	Lehrkräfte in den Schulfächern Religion, Philosophie, Sozialwissenschaft und in den naturwissenschaftlich-technischen Fächern
<b>Dozent*innen</b>	Dr. Michael Waltemathe
<b>Ort</b>	Geisteswissenschaftlicher Bereich des AKS, Gebäude SSC, Etage 2
<b>Zeit</b>	12.00-13.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Der Workshop beleuchtet historische Beispiele der Verknüpfung von Raumfahrt und Religion und wird anhand aktueller und geplanter Missionen im Gedankenexperiment ethische und religiöse Fragen menschlicher Weltraumfahrt beispielhaft untersuchen.

Workshop 17	Technik 2
<b>Titel</b>	Intelligentes Gewächshaus
<b>Zielgruppe</b>	Physik-, Informatik-, Techniklehrer*innen sowie interessierte Lehrkräfte anderer Fächer
<b>Dozent*innen</b>	Robin Schmitz
<b>Ort</b>	MINT-Bereich des AKS, Gebäude NB, Etage 03
<b>Zeit</b>	12.00-13.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Der AKS-Schülerlaborversuch „Intelligentes Gewächshaus“ wird eingeführt und erprobt. In dem Versuch bauen Schülerinnen und Schüler ein intelligentes Gewächshaus auf, das heißt sie können z.B. mit Hilfe von Sensoren die Feuchtigkeit im Erdreich von Pflanzen messen und zugleich die Temperatur und Lichtverhältnisse erfassen. Stellen sie dann fest, dass es zu warm oder zu trocken ist, kann ein Alarm ausgelöst, eine Beleuchtung eingeschaltet oder ein Lüfter in Gang gesetzt werden. Dazu nutzen die Schülerinnen und Schüler Sensoren, die über einen Mikrocontroller mit einem Rechner kommunizieren. Der Versuch motiviert für das Studium der Elektrotechnik und Informationstechnik.

### Workshop-Phase 3: 12.00-13.00 Uhr

Workshop 18	Physik 2
<b>Titel</b>	Projekte zum Klimawandel – Verstehen, Handeln, Bewerten
<b>Zielgruppe</b>	Physiklehrer*innen sowie interessierte Lehrkräfte anderer Fächer
<b>Dozent*innen</b>	Prof. Dr. Heiko Krabbe, Viktoria Konieczny
<b>Ort</b>	MINT-Bereich des AKS, Gebäude NB, Etage 03
<b>Zeit</b>	12.00-13.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Zum Klimawandel bietet das Schülerlabor drei Projekte mit unterschiedlichen Schwerpunkten an, nämlich den physikalischen Ursachen und Wirkungen des Klimawandels, dem Umgang mit dem Klimawandel und der Bewertung von Informationen zum Klimawandel. In dem Workshop werden die Inhalte der drei Schwerpunkte vorgestellt und Materialien dazu zur eigenen Erkundung bereitgestellt.

Workshop 19	Chemie
<b>Titel</b>	Forschen Lernen – mit Methodenwissen
<b>Zielgruppe</b>	Chemie-, Biologie- und Physiklehrer*innen und interessierte Lehrkräfte anderer Fächer
<b>Dozent*innen</b>	Lea Nickel, Prof. Dr. Katrin Sommer
<b>Ort</b>	MINT-Bereich des AKS, Gebäude NB, Etage 03
<b>Zeit</b>	12.00-13.00 Uhr
<b>Kurzbeschreibung</b>	Methodenwissen, das sogenannte „Wissen hinter dem Tun“, wird benötigt bzw. genutzt, um den Weg der Erkenntnisgewinnung in der Chemie erfolgreich zu durchlaufen und zu reflektieren. Im Workshop wird am Beispiel der „Versuchsplanung“ gezeigt, wie die Variablenkontrollstrategie als Teil des Methodenwissens vermittelt bzw. gefördert werden kann.